



## Verhaltensregeln für den Distanzunterricht

### Vorbereitung

Alle Beteiligten bereiten sich auf die Videokonferenz vor, indem sie sich **angemessen kleiden**, sich an einen **geeigneten Arbeitsplatz** begeben und einen möglichst **ruhigen, störungsfreien Ort** aufsuchen. Achten Sie auf Ihren Hintergrund. Bei Bedarf können Sie ein Hintergrundbild in Microsoft Teams auswählen.

### Verhalten im Distanzunterricht

- Zur Begrüßung (und zur Verabschiedung) aktivieren Sie bitte die Kamera. Dann werden Sie von allen gesehen. Dies trägt zu einer freundlichen Atmosphäre bei.
- Sie befinden sich in einer professionellen Umgebung. Stellen Sie sich dementsprechend dar und stellen Sie ein aktuelles Foto von Ihrer Person als Profilbild ein. Wenn Sie das nicht möchten, stellen Sie kein Profilbild ein.
- Kommen Sie zu spät, melden Sie sich über den Chat.
- Wie auch im Präsenzunterricht kündigen Sie bitte an, wenn Sie den Raum verlassen und wenn Sie wieder am Platz sind (z.B. Toilettengang).
- Reagieren Sie nicht auf Ansprache, gelten Sie als abwesend und werden zeitnah aus dem Unterricht entfernt.
- Wenn Sie etwas beitragen wollen, melden Sie sich per Handzeichen. Anschließend die Hand bitte wieder herunternehmen.
- Beachten Sie, dass Distanz- und Präsenzunterricht gleichwertig sind. Aktive Teilnahme und Leistungsbereitschaft werden dementsprechend positiv bei der Benotung berücksichtigt. Unentschuldigtes Fehlen wird als nicht erbrachte Leistung gewertet. Störungen können zu erzieherischen Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen führen.

### Rechtliches

- Der Distanzunterricht ist ausschließlich den Schüler/innen der jeweiligen Lerngruppe gestattet. Die **Einladung von Dritten** sowie deren Teilnahme ist nicht erlaubt.
- **Mitschnitte des Unterrichtes** und die Veröffentlichung auf sozialen Medien (z. B. YouTube, TikTok, Instagram, usw.) sind verboten. Sie stellen einen intensiven Eingriff in die Persönlichkeitssphäre aller Beteiligten dar und werden strafrechtlich verfolgt.
- Die **Weitergabe von Passwörtern** (Mail-Account, Apple-ID usw.) ist nicht erlaubt. Jede/r Schüler/in ist für die Aktivitäten verantwortlich, die mit ihren/seinen Zugangsdaten getätigt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Verstoß gegen die v. g. Regeln Ordnungsmaßnahmen nach sich ziehen kann, die bis zur Ausschulung führen können!